

Datenschutzerklärung der Deutschen Sarkom-Stiftung

LinkedIn

Inhalt

| | | |
|-----|---|----|
| 1. | Allgemeine Angaben zum Datenschutz..... | 3 |
| 1.1 | Datenschutz..... | 3 |
| 1.2 | Name und Anschrift der Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten | 3 |
| 2. | Allgemeine Daten zur Datenvereinbarung | 4 |
| 2.1 | Informationspflicht der Betroffenen | 4 |
| 2.2 | Interaktionen mit unserem Account | 6 |
| 2.3 | Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten | 7 |
| 2.4 | Speicherdauer | 7 |
| 2.5 | Kontaktaufnahme..... | 8 |
| 3. | Rechte der betroffenen Person..... | 8 |
| 3.1 | Auskunftsrecht | 8 |
| 3.2 | Recht auf Berichtigung | 9 |
| 3.3 | Recht auf Einschränkung der Verarbeitung | 9 |
| 3.4 | Recht auf Löschung | 9 |
| 3.5 | Recht auf Unterrichtung..... | 10 |
| 3.6 | Recht auf Datenübertragbarkeit | 10 |
| 3.7 | Widerspruchsrecht | 11 |
| 3.8 | Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung | 11 |
| 3.9 | Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling | 11 |

| | | |
|------|--|----|
| 3.10 | Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde | 12 |
| 4. | Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren | 12 |
| 5. | Änderung unserer Datenschutzbestimmungen | 13 |

1. Allgemeine Angaben zum Datenschutz

1.1 Datenschutz

Wir freuen uns über ihr Interesse und den Besuch unseres Onlineangebots. Die Deutsche Sarkom-Stiftung und der Betreiber der Businessplattform LinkedIn Ireland, Privacy Policy Issues, Wilton Plaza, Wilton Place, Dublin 2, Ireland als Verantwortliche dieser Seite (bei „designierten Ländern“, daher Länder in der Europäischen Union (EU), im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) sowie in der Schweiz) nehmen den Schutz ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Betreibergesellschaft von LinkedIn ist die LinkedIn Corporation, 2029 Stierlin Court Mountain View, CA 94043, USA. LinkedIn ist ein webbasiertes soziales Netzwerk zur Pflege bestehender Geschäftskontakte und zum Knüpfen von neuen geschäftlichen Verbindungen. Zielgruppe von LinkedIn sind dabei zum einen Privatpersonen, die LinkedIn zu Karriereentwicklungs- oder Vertriebszwecken nutzen möchten, sowie Unternehmen, die LinkedIn zur Suche nach Mitarbeitern und zu Online Marketing Zwecken ihrer Produkte verwenden. Bei LinkedIn registrierte Nutzer („Mitglieder“) teilen ihre berufliche Identität mit, interagieren mit ihrem Netzwerk, tauschen Wissen und berufliche Einblicke aus, veröffentlichen und lesen relevante Inhalte und nutzen darüber Karrierechancen. Inhalte und Daten auf einigen der LinkedIn Dienste sind für Nichtmitglieder („Besucher“) einsehbar. Seit Ende 2016 gehört LinkedIn zu Microsoft.

Diese Datenschutzerklärung klärt sie über die Art, den Umfang und Zwecke der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb unseres Onlineangebotes und der damit verbundenen Funktionen und Inhalte auf. Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten wie z.B. „Personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen in Art. 4 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Bitte beachten Sie zudem Vorgaben aus dem Gesetz über den Datenschutz und den Schutz der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien (Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz - TTDSG).

Wir als für die Verarbeitung Verantwortliche haben zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der über diese Internetseite verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch weisen wir darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte kann demnach nicht gewährleistet werden.

Wir weisen sie zudem darauf hin, dass sie den hier angebotenen Dienst und dessen Funktionalitäten in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung von interaktiven Funktionen, wie beispielsweise dem Beitreten von Gruppen, dem Nachrichten verfassen oder dem Empfehlen von Mitgliedern. Alternativ können sie über diese Seite angebotene Informationen teils auch auf unserer Webseite unter <https://www.sarkome.de/> abrufen.

1.2 Name und Anschrift der Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Die Verantwortlichen im Sinne der DS-GVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen sind die:

Deutsche Sarkom-Stiftung
Caspar Bender-Weg 31
61200 Wölfersheim

Telefon: 0700 4884 0700
datenschutz@sarkome.de

Der Datenschutzbeauftragte der Deutschen Sarkom-Stiftung ist:

Jan Alkemade
Alkemade IT-Security e.K.
Egerländer Str. 9
D-61239 Ober-Mörlen
Telefon: +49 (0) 6002 939593
jan.alkemade@alkemade-it.de

Weiterführende Hinweise zu unserem Umgang mit personenbezogenen Daten finden sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Webseite unter: <https://www.sarkome.de/datenschutz>

und

LinkedIn Ireland,
Privacy Policy Issues,
Wilton Plaza, Wilton Place,
Dublin 2, Ireland

Über folgende Formulare können Sie Kontakt mit LinkedIn aufnehmen:

<https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/PPQ?lang=de> oder
https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/79728?trk=microsites-frontend_legal_privacy-policy&lang=de

Bei weiteren Fragen zum Thema Datenschutz haben Sie u.a. folgende Ansprechpartner bei LinkedIn:

https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/80432?trk=microsites-frontend_legal_privacy-policy&lang=de

Die vollständigen Datenschutzrichtlinien von LinkedIn erreichen Sie über folgenden Link:

<https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>

Weitere Informationen zum Umgang mit Datenschutzthemen auf LinkedIn, finden Sie unter:

<https://privacy.linkedin.com/de-de>

Den Datenschutzbeauftragten von LinkedIn können Sie unter

<https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/TSO-DPO> erreichen.

Nutzungsbedingungen sowie sonstige Bedingungen und Richtlinien (Copyright-Richtlinie, Professionelle Community-Richtlinie etc.) von LinkedIn können unter

<https://www.linkedin.com/legal/user-agreement?trk=uno-reg-guest-home-user-agreement> eingesehen werden.

2. Allgemeine Daten zur Datenvereinbarung

2.1 Informationspflicht der Betroffenen

Mit der Verwendung von LinkedIn werden ihre personenbezogenen Daten von der LinkedIn Corporation verarbeitet und damit erfasst, gespeichert sowie in die Vereinigten Staaten, Irland und

jedes andere Land, in dem die LinkedIn Corporation geschäftlich tätig wird, übertragen. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass LinkedIn die Daten von Nutzern seiner Dienste (z.B. persönliche Informationen, IP-Adresse etc.) speichert und diese folglich ggf. auch für geschäftliche Zwecke nutzt.

Wenn sie LinkedIn nutzen, auch nur lediglich um anderer Profile anzusehen, erhält LinkedIn einzelne personenbezogene Informationen von ihnen, wie etwa die Art des Geräts, welches sie verwenden oder ihre IP-Adresse. Auf die Erzeugung und Darstellung sowie auf die Datenerhebung und die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten durch LinkedIn haben wir als Betreiber der Seite keinen Einfluss. LinkedIn erhebt und speichert zudem Daten, die User bei der Anmeldung angeben. Dazu zählen u. a. der Name, der Nutzernamen und die E-Mail. Darüber hinaus speichert es alle Aktivitäten, die User im Netzwerk vornehmen. Das können Kommentare oder geteilte Inhalte aber auch Nachrichten, GPS-Daten oder Informationen zu Drahtlosnetzwerken sein. Es nutzt die gewonnenen Daten u.a., um Nutzerinhalte auszuwerten, um Usern durch gesammelte, personalisierte Informationen zu kategorisieren (Alter, Sprache, Interessen etc.) und beispielsweise passende Werbeanzeigen einzublenden.

LinkedIn protokolliert Nutzungsdaten, wenn Sie als User deren Dienste einschließlich deren Webseiten, App- und Plattformtechnik (z. B. Offsite-Plug-ins) besuchen oder anderweitig nutzen, wenn Sie beispielsweise Inhalte (wie Lernvideos) oder Anzeigen betrachten oder anklicken (innerhalb oder außerhalb deren Webseiten und Apps), eine Suche ausführen, eine deren mobilen Apps installieren oder aktualisieren, Artikel teilen oder sich um eine Stelle bewerben. LinkedIn verwenden Anmeldedaten, Cookies, Geräteinformationen und Internetprotokolladressen, um sie zu identifizieren und ihre Nutzung zu protokollieren. Zudem nutzt die Plattform Cookies und ähnliche Technologien (z. B. Web Beacons, Pixel, Anzeigen-Tags und Gerätekennungen), um sie und/oder ihr/e Gerät/e innerhalb, außerhalb und über verschiedene Dienste und Geräte hinweg zu erkennen. Wenn sie LinkedIn Dienste besuchen oder verlassen (einschließlich Plug-ins, Cookies oder ähnlicher Technologien auf den Webseiten Dritter), erhält das Soziale Netzwerk sowohl die URL der Webseite, von der sie kommen, als auch der, zu der sie als Nächstes navigieren. LinkedIn erhält ebenso auch Informationen über ihre IP-Adresse, ihren Proxy-Server, ihr Betriebssystem, ihren Webbrowser und ihre Add-ons, ihre Gerätekennung und Funktionen und/oder ihren Internetanbieter bzw. ihren Mobilfunkbetreiber. LinkedIn erfasst zudem Informationen über sie, wenn sie in Verbindung mit deren Diensten Nachrichten senden, erhalten oder mit Nachrichten interagieren. Erhalten sie beispielsweise eine Kontaktanfrage auf LinkedIn, verfolgt das Unternehmen, ob sie darauf reagiert haben und sendet ihnen Erinnerungen. LinkedIn verwendet auch automatische Scan-Technologie für Nachrichten. Nähere Informationen dazu finden sie unter https://www.linkedin.com/help/linkedin/answer/79855?trk=microsites-frontend_legal_privacy-policy&lang=de.

LinkedIn erhält Informationen über ihre Besuche und Interaktionen mit von Dritten bereitgestellten Diensten, wenn sie sich über LinkedIn einloggen oder die Dienste Dritter besuchen, die deren Plug-ins (wie beispielsweise „Auf LinkedIn teilen“ oder „Mit LinkedIn bewerben“), Anzeigen, Cookies oder ähnliche Technologien enthalten.

Welche Daten LinkedIn genau speichert und in welchem Umfang es diese sammelt, gibt das Netzwerk nicht detailliert an. Daher ist für uns als Unternehmen ferner nicht erkennbar, in welchem Umfang, an welchem Ort und für welche Dauer die Daten gespeichert werden, inwieweit LinkedIn bestehenden Löschpflichten konkret nachkommt, welche Auswertungen und Verknüpfungen mit den Daten vorgenommen werden und an wen die Daten weitergegeben werden.

Als Betreiber einer LinkedIn-Seite wird uns durch das Unternehmen ermöglicht, Statistiken mit u.a. zielgruppenorientierten, demografischen und geografischen Auswertungen (Follower, Reichweite, Anzeigenperformance, Demographie der User) zu erhalten, die LinkedIn aufgrund der Besuche

unserer LinkedIn-Seite erstellt. Die angefertigten Besucherstatistiken werden ausschließlich in anonymisierter Form an uns übermittelt und lassen keinerlei Rückschlüsse auf individuelle Nutzer zu. Dadurch können wir gezielt interessenbasierte Werbeanzeigen schalten und unsere Unternehmensdarstellung optimieren bzw. auf die Interessen unsere Nutzer besser eingehen.

Nutzer von LinkedIn können unter den Einstellungen für Werbepreferenzen beeinflussen, inwieweit ihr Nutzerverhalten bei dem Besuch auf unserer LinkedIn-Seite erfasst werden darf. Weitere Möglichkeiten bietet LinkedIn in den Einstellungen in Ihrem LinkedIn Account oder unter <https://LinkedIn.com/de/privacy>.

Sofern Besucher LinkedIn auf mehreren Endgeräten verwenden, kann die Erfassung und Auswertung von personenbezogenen Daten auch Geräte-übergreifend erfolgen, wenn es sich um registrierte und jeweils im eigenen Account angemeldete Besucher handelt.

Über in Webseiten eingebundene LinkedIn-Buttons oder -Widgets und die Verwendung von Cookies ist es LinkedIn möglich, ihre Besuche auf diesen Webseiten zu erfassen und ihrem LinkedIn-Profil zuzuordnen. Anhand dieser Daten können Inhalte oder Werbung auf sie zugeschnitten angeboten werden. Weitere Informationen hierzu können sie in der Cookie Richtlinie von LinkedIn einsehen, unter <https://www.linkedin.com/legal/cookie-policy>.

Die Verarbeitung von Informationen mittels des von LinkedIn eingesetzten Cookies kann zu dem dadurch unterbunden werden, dass in den eigenen Browser-Einstellungen Cookies von Drittanbieter oder solche von LinkedIn nicht zugelassen werden.

Möglichkeiten, die Verarbeitung ihrer Daten zu beschränken, haben sie bei den allgemeinen Einstellungen ihres LinkedIn-Kontos sowie unter dem Punkt „Datenschutz und Sicherheit“. Darüber hinaus können sie bei Mobilgeräten in den dortigen Einstellmöglichkeiten den Zugriff von LinkedIn auf Kontaktdaten, Fotos, Standortdaten etc. beschränken. Dies ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem.

Durch die ständige Entwicklung von LinkedIn verändert sich die Verfügbarkeit und die Aufbereitung der Daten, sodass wir für weitere Details dazu auf die bereits o.g. Datenschutzerklärung von LinkedIn verweisen.

Informationspflichten lassen sich aus den Artikeln 12 und 13 DSGVO, Rechte der Betroffenen aus den Artikeln 15 bis 22 DSGVO und die Sicherheit der Verarbeitung aus den Artikeln 32 bis 34 DSGVO entnehmen.

Wenn sie vermeiden möchten, dass LinkedIn von Ihnen an uns übermittelte persönliche Daten verarbeitet, treten sie bitte auf anderem Wege mit uns in Kontakt. Unsere vollständigen Kontaktdaten finden sie in unserem Impressum bei LinkedIn. Wenn sie zudem die hier beschriebenen Datenverarbeitungen zukünftig nicht mehr wünschen, dann heben sie bitte die Verbindung Ihres Benutzer-Profiles zu unserer LinkedIn-Seite auf.

2.2 Interaktionen mit unserem Account

Ferner ist es ihnen möglich mit unserem LinkedIn Account zu interagieren. Wenn sie mit uns interagieren, kommt es in der Regel zwangsläufig zu einer Datenverarbeitung durch uns, da wir hierdurch ihren Account sehen können und uns somit personenbezogene Daten von ihnen zugänglich werden. Die von ihnen bei LinkedIn eingegebenen Daten, insbesondere ihr Profilbild, News Feed und die unter ihrem Account veröffentlichten Inhalte, werden von der Deutsche Sarkom-Stiftung insofern verarbeitet, als dass wir Ihre Kommentare und Likes gegebenenfalls beantworten oder auf Ihre

Status Updates reagieren. Die von ihnen frei bei LinkedIn veröffentlichten und verbreiteten Daten werden so von der Deutsche Sarkom-Stiftung in ihr Angebot mit einbezogen. Hierbei handelt es sich um ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO. Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund einer Einwilligung der betroffenen Person erfolgt, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO als Rechtsgrundlage. Sofern eine Löschung durch uns möglich ist, werden die Daten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind oder solange dies von Gesetzes wegen vorgeschrieben ist. Mit Zweckerfüllung und/oder Ablauf der gesetzlichen Speicherungsfristen werden die Daten von uns gelöscht oder gesperrt.

2.3 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Nach Maßgabe des Art. 13 DS-GVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes:

- Soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund einer Einwilligung der betroffenen Person erfolgt, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO als Rechtsgrundlage.
- Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.
- Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO als Rechtsgrundlage.
- Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. d DS-GVO als Rechtsgrundlage.
- Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich unter Berücksichtigung, dass die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DS-GVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Nach § 25 Abs. 1 TTDSG ist die Speicherung von Informationen in der Endeinrichtung des Endnutzers oder der Zugriff auf Informationen, die bereits in der Endeinrichtung gespeichert sind, nur zulässig, wenn der Endnutzer auf der Grundlage von klaren und umfassenden Informationen eingewilligt hat. Die Information des Endnutzers und die Einwilligung haben gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 zu erfolgen.

2.4 Speicherdauer

Sofern eine Löschung durch uns möglich ist, werden ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen unser Unternehmen unterliegt, vorgesehen wurde. In diesem Fall sperren oder löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Bezüglich der Datenverarbeitung durch LinkedIn ist auf deren Datenschutzrichtlinie <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy> zu verweisen.

2.5 Kontaktaufnahme

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot können Sie uns unter datenschutz@sarkome.de kontaktieren. Hier können Sie auch Ihre Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DSGVO (Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Datenübertragbarkeit, Widerspruchsrecht) geltend machen.

Bei der Kontaktaufnahme mit uns werden die Angaben des Nutzers zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. b. (im Rahmen vertraglicher-/vorvertraglicher Beziehungen), Art. 6 Abs. 1 Buchst. f. (andere Anfragen) DSGVO verarbeitet.

Die Angaben der Nutzer können in einem Customer-Relationship-Management System ("CRM System") oder vergleichbarer Anfragenorganisation gespeichert werden.

Falls Sie sich mit datenschutzrechtlichen Anfragen bezüglich der Datenverarbeitung an LinkedIn wenden wollen, können Sie hierzu folgendes Formular verwenden:
<https://www.linkedin.com/help/linkedin/ask/PPQ?lang=de>

3. Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von ihnen verarbeitet, sind sie Betroffener im Sinne der DS-GVO und es stehen ihnen folgende Rechte gegenüber den Verantwortlichen zu:

3.1 Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

- die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- die geplante Dauer der Speicherung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1 und 4 DS-GVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt

werden. In diesem Zusammenhang können sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DS-GVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

3.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3.3 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können sie die Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

- wenn sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- wenn sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

3.4 Recht auf Löschung

Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

- Die Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben.

Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

- zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 Buchst. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DS-GVO;
- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DS-GVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

3.5 Recht auf Unterrichtung

Haben sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

3.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DS-GVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO beruht und

- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen, einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

3.7 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

3.8 Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

3.9 Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
- aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung ihrer Rechte und Freiheiten sowie ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- mit ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DS-GVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 Buchst. a oder g DS-GVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Beruhet die Entscheidung nicht aufgrund von Rechtsvorschriften, trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

3.10 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DS-GVO.

Die für den Datenschutz zuständige Aufsichtsbehörde des Verantwortlichen (Deutsche Sarkom-Stiftung) ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
 Prof. Dr. Alexander Roßnagel
 Gustav-Stresemann-Ring 1
 65189 Wiesbaden
<https://datenschutz.hessen.de/>

4. Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten von Stellenbewerbern nur zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben.

Schließt der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Anstellungsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch

gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen oder die Einwilligung des Bewerbers zur weiteren Verarbeitung vorliegt. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Rechnungen über etwaige Reisekostenerstattung werden entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben archiviert.

Mit der Übermittlung der Bewerbung an uns erklären sich die Bewerber mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens entsprechend der in dieser Datenschutzerklärung dargelegten Art und dem Umfang einverstanden.

Die Verarbeitung der Bewerberdaten erfolgt zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Verpflichtungen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens im Sinne des Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO, die an den Verantwortlichen gerichtete Bewerbung findet auf freiwilliger Basis des Bewerbers im Sinne des Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO statt.

5. Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Wir ändern unsere Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen, soweit es die technische und rechtliche Entwicklung erfordert und passen die Datenschutzrichtlinien entsprechend an. Bitte beachten Sie deshalb die jeweils aktuelle Version.

Stand der Datenschutzerklärung: März 2023